

JULIUS-LEBER-SCHULE



www.julius-leber-schule.de

FACHOBERSCHULE

| Wirtschaft und Verwaltung |
| Gesundheit |

Seilerstraße 32

60313 Frankfurt am Main

Telefon | 069 212-37973

Telefax | 069 212-40516

E-Mail | poststelle.julius-leber-schule@stadt-frankfurt.de

Öffnungszeiten des Sekretariates

Montag bis Donnerstag | 7:30–15:30 Uhr

Freitag | 7:30–13:30 Uhr

Geschlossen täglich | 10:00–11:00 Uhr

Was ist die Fachoberschule?

Die Fachoberschule ist eine weiterführende Schule, die auf mittleren Bildungsabschlüssen aufbaut und in Verbindung mit einer beruflichen Qualifizierung (Praktikum) zur Fachhochschulreife führt. Wer die Abschlussprüfung der Fachoberschule besteht, erhält das Zeugnis der Allgemeinen Fachhochschulreife, das zum Studium an einer Fachhochschule befähigt. Mittlerweile kann mit der Fachhochschulreife auch an einigen Universitäten studiert werden.

Die FOS an unserer Schule

Die Julius-Leber-Schule bietet die zweijährige Fachoberschule (Form A) in den Fachrichtungen „Wirtschaft und Verwaltung“ sowie „Gesundheit“ an.

Die Ausbildung dauert zwei Schuljahre.

- Im ersten Jahr (Jahrgangsstufe 11) gehen Sie an zwei Tagen der Woche in die Schule und an drei Tagen absolvieren Sie ein betriebliches Praktikum (24 Stunden pro Woche).
- Im zweiten Jahr (Jahrgangsstufe 12) haben Sie an fünf Tagen in der Woche Schulunterricht.
- Zusätzlich zum Pflichtunterricht bietet die Julius-Leber-Schule ein umfangreiches Wahlpflichtangebot an, z.B. Wirtschaftsenglisch, Spanisch, Vorbereitung auf das Studium.

Hinweis: Falls Sie bereits über eine abgeschlossene Berufsausbildung im Gesundheitswesen verfügen, können Sie in der einjährigen Form B der Fachoberschule Fachrichtung „Gesundheit“ die Fachhochschulreife erwerben. Näheres erfahren Sie auf unserer Webseite.

Für Leistungssportler und -sportlerinnen bieten wir die so genannte Sportklasse an. Hier werden organisatorische Vorgaben an die Bedürfnisse dieser Schüler und Schülerinnen angepasst. Für nähere Informationen dazu, wenden Sie sich bitte an die Abteilungsleitung.

Das Praktikum

- Das Praktikum muss in einem Beruf erfolgen, der dem Berufsfeld zugeordnet ist oder aufgrund des Berufsprofils der entsprechenden Fachrichtung der Fachoberschule zugeordnet werden kann.
- Das Praktikum kann z.B. in geeigneten Industrie-, Handwerks- oder Dienstleistungsbetrieben als auch in öffentlichen Verwaltungen oder Behörden absolviert werden. Nicht geeignet sind Restaurants, Gaststätten, Schnellimbisse, Kleinstbetriebe ohne kaufmännische Verwaltung, ... Bitte erkundigen Sie sich in Zweifelfällen vor Vertragsabschluss bei uns.
- Schüler(innen) der Fachoberschule Fachrichtung „Gesundheit“ dürfen das Praktikum nur in Krankenhäusern und Alters- oder Pflegeheimen ableisten.
- Das Praktikum soll Einblicke in die unterschiedlichen Bereiche und Hauptfunktionen eines Betriebs, Überblicke über fachrichtungsspezifische Zusammenhänge, Mitarbeit in jeweils typischen Arbeitsabläufen, sowie das Kennenlernen und Erproben vielfältiger Arbeitsmethoden bieten.
- Das Praktikum dauert vom 1.8. bis zum Ende der vorletzten Woche vor den Sommerferien des Folgejahres. Die wöchentliche Arbeitszeit der Praktikantinnen und Praktikanten in den Praktikumsbetrieben richtet sich unter Berücksichtigung der schulischen Zeiten nach den gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen. Richtzeit: Acht Stunden pro Tag (plus Pausen).
- Das Praktikum findet auch in den Schulferien an drei Tagen pro Woche statt! Der mit dem Praktikumsbetrieb vereinbarte Urlaub ist in den Schulferien zu nehmen.
- Über das Praktikum stellt der Praktikumsbetrieb ein Zeugnis aus, das Auskunft über Ihre fachlichen Qualifikationen, Leistungsbereitschaft, Selbstständigkeit, Kooperations- und Teamfähigkeit, Pünktlichkeit sowie Verantwortungsbewusstsein und Verantwortungsbereitschaft gibt.
- Das Praktikum muss erfolgreich absolviert werden, damit die Versetzung in Klasse 12 erfolgt.
- Wählen Sie eine Praktikumsstelle, die Ihnen auch eine berufliche Perspektive eröffnet!

Hinweis: Ein begründeter Wechsel der Praktikumsstelle ist in Ausnahmefällen jedoch nur nach Rücksprache mit der Schule gestattet. Wir überprüfen regelmäßig die Einhaltung der vertraglich festgelegten Praktikumsbedingungen.

Das Unterrichtsangebot

Sie bekommen Unterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Politik. Zusätzlich haben Sie in der Oberstufe (Jahrgangsstufe 12) die Fächer Sport, Religion bzw. Ethik sowie zwei naturwissenschaftliche Fächer Chemie und Biologie oder Physik.

Abhängig von Ihrer gewählten Fachrichtung („Wirtschaft und Verwaltung“ oder „Gesundheit“) erhalten Sie Pflicht- und Wahlpflichtunterricht im jeweiligen Schwerpunktfach, zum Beispiel:

Schwerpunktfach Wirtschaft und Verwaltung

- Bereitstellung und Verkauf von Produkten und Dienstleistungen
- Beziehungen zwischen eigenem Handeln und gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen
- Erfassen von Geschäftsprozessen
- Entwicklung eines Marketingkonzeptes
- Rechnungswesen als Grundlage betriebswirtschaftlicher Entscheidungen

Schwerpunktfach Gesundheit

- Hygiene und Gesundheit
- Das Gesundheitswesen
- Altern und Sterben
- Herz-Kreislauf-System
- Immunsystem

Zugangsvoraussetzungen

1. **Mittlerer Bildungsabschluss** nachzuweisen durch:
 - **das Abschlusszeugnis der Realschule** oder
 - ein Versetzungszeugnis in die Jahrgangsstufe 11 der gymnasialen Oberstufe oder
 - ein Abschlusszeugnis der Zweijährigen Berufsfachschule oder
 - ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis.
2. **Eignungsgutachten der abgebenden Schule**
3. **Schulische Leistungen** im Abschlusszeugnis der Realschule: In **zwei** der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch **mindestens befriedigend**, im dritten der vorgenannten Fächern **mindestens ausreichend** sein. Mangelhafte Leistungen dürfen nicht vorliegen.
4. Schriftliche Bescheinigung über eine erfolgte **Schullaufbahnberatung** durch die abgebende Schule oder das Arbeitsamt.
5. **Praktikumsvertrag** oder schriftliche Bescheinigung (des Praktikumsbetriebs), dass die fachpraktische Ausbildung (Praktikum) **über den Zeitraum 01.08. eines Jahres bis zum Ende der vorletzten Woche vor den Sommerferien des Folgejahres.** sichergestellt ist.
6. Minderjährige Bewerber(innen) für die **Fachoberschule Fachrichtung „Gesundheit“** benötigen auch eine **aktuelle gesundheitliche Bescheinigung (gemäß JArbSchG).**
7. Für Bewerber(innen) mit einem ausländischen Bildungsnachweis: Die Zulassung zur Fachoberschule erfolgt nach einer Gleichstellungsanerkennung und Feststellungsprüfung. (Näheres bitte bei uns erfragen.)

WICHTIGER HINWEIS:

Die Aufnahme in die Fachoberschule erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anträge nach Prüfung der eingereichten Unterlagen. **Sie erhalten zunächst eine Zusage unter Vorbehalt. Erst beim Vorliegen aller Unterlagen – i.d.R. am letzten Mittwoch vor den Sommerferien (Einschulungstag) – nehmen wir Sie endgültig auf.**

Unsere Aufnahmekapazität ist begrenzt. Verspätet eingehende Bewerbungen, Bewerber(innen) mit unvollständigen Bewerbungsunterlagen oder fehlenden Notenvoraussetzungen im Abschlusszeugnis müssen wir ablehnen. Bemühen Sie sich daher rechtzeitig auch um Alternativen zur Fachoberschule.

Anmeldung zur Fachoberschule

- **Direkter Übergang** von Ihrer abgebenden Schule •

Der **Antrag auf Zulassung zur Fachoberschule** der Julius-Leber-Schule ist **bis spätestens 15. Februar eines Jahres** bei der abgebenden Schule zu stellen. Die **abgebende Schule übersendet** den Antrag, bei Minderjährigen von einem Elternteil unterschrieben, **bis spätestens 31. März eines Jahres** mit den entsprechenden Nachweisen (siehe unten) und der Angabe der gewünschten Fachrichtung („Wirtschaft und Verwaltung“ oder „Gesundheit“) an die Julius-Leber-Schule.

- **Bewerber(innen), die nicht unmittelbar von einer Schule kommen** •

Sie reichen den Antrag auf Aufnahme **bis zum 31. März eines Jahres direkt bei der Julius-Leber-Schule** unter Vorlage der unten genannten Nachweise ein. Minderjährige fügen dem Antrag die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten bei.

Wir behalten uns bei länger zurückliegendem Schulabschluss eine Eignungsprüfung vor.

Einzureichende Unterlagen – Checkliste

Frist: 15.2. – an der abgebenden Schule – bzw. 31.3. – an der Julius-Leber-Schule –

- formloser Aufnahmeantrag – bei Minderjährigen von einem Elternteil unterschrieben
Angabe der gewünschten Fachrichtung:
Fachrichtung „Wirtschaft und Verwaltung“ oder Fachrichtung „Gesundheit“
- die beiden letzten Schulzeugnisse und das Abschlusszeugnis
HINWEIS: Liegt das Abschlusszeugnis zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vor, ist es sofort nach Erhalt nachzureichen!
- Eignungsfeststellung der abgebenden Schule
- Nachweis über eine Schullaufbahnberatung
- schriftliche Zusage einer Praktikantenstelle oder Praktikumsvertrag

WICHTIGER HINWEIS:

Eine endgültige Aufnahme erfolgt erst nach vollständiger Einreichung der Unterlagen. Fehlende Unterlagen sind unaufgefordert und schnellstens nachzureichen. Nach dem 31.3. zur Vervollständigung eingereichte Unterlagen werden in der Reihenfolge des Eingangs und der noch zur Verfügung stehenden Schulplätze berücksichtigt.

Download

Merkblätter und Praktikumsvertrag

finden Sie im Internet unter:

www.julius-leber-schule.de

| Fachoberschule |

Leitungsteam Fachoberschule | Jutta Heller und Ekkehard Nahm